



Session 1993 / 1994  
SESSION 1993 / 1994

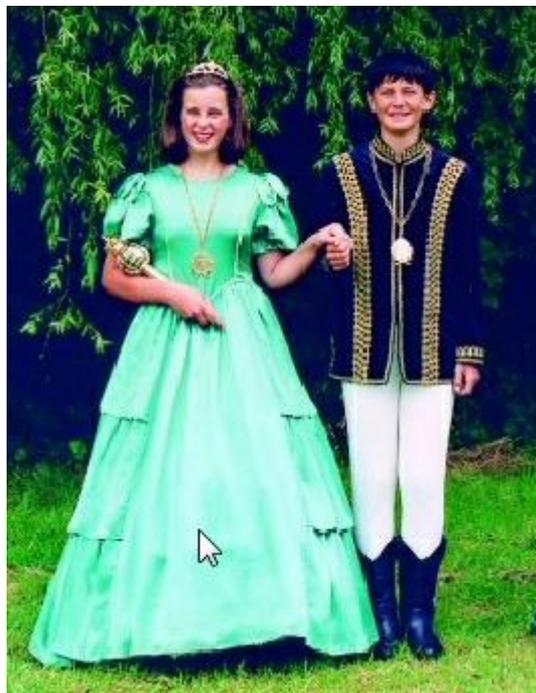


**Motto:** *Eine Reise durch die Taiga*

**Prinzenpaar:** *Prinzessin Susanne I. von der Eigerwand (Renz) und Prinz Georg II. aus dem Rieder-Winkel (Krug)*



**Kinderprinzenpaar:** *Prinzessin Susanne I. vom Schneidereck (Schneider) und Prinz Christian I. vom Wolfs-Revier (Wolff)*





Session 1993 / 1994  
SESSION 1993 / 1994



**Vorstandschafft:**

1. Präsidentin  
Ingrid Pfahler
  2. Präsidentin  
Inge Zerle
- Sitzungspräsident  
Ludwig Schneider

**Elferrat:  
Garden:**

*In der CCB-  
Prinzengarde tanzten  
93/94:*

*Deiningner Sybille, Hegel  
Petra, Huber Alexandra,  
Hurle Anita, Kratzer  
Petra, Krauth Marion,  
Kreisel Tanja, Scheller  
Jutta, Sengfelder Dorit,  
Stuhler Ute.*



*Teeniegarde:*

*Auchtor Bettina, Böck  
Daniela, Durner  
Isabelle, Huber Diana,  
Krause Nina, Lützing  
Anette, Meiershofer  
Isabel, Raul Andrea,  
Röble Marina, Rottler  
Nicole, Scheller  
Corinna,, Stuhler  
Jasmin.*

*Kindergarde:*

*Blattner Nicole,  
Ferrigno Giovanna,  
Forster Jacqueline,  
Lang Verena,  
Meiershofer Susanne,  
Müller-Meerkatz  
Michaela, Ott Silke,  
Pfeiffer Nina, Röble  
Daniela, Wagner  
Kathrin, Wolf Michaela,  
Wollinger Kerstin.*





Session 1993 / 1994  
Session 1993 / 1994

**Überlieferers:**

*Pünktlich am 11.11.93, 11.11 Uhr ertönte wieder ein dreifach-donnerndes „Schlafmützen Helau“ durch das Rathaus. Vizepräsidentin Inge Zerle gab bekannt, dass nun die Narren wieder am Regiment sind. Beim Prinzenball am 15. 1. 94 präsentierten sich die „Schlafmützen“ wieder einmal hellwach. Mit Tanz und Rasanz, Ulk und Witz, Show und Glamour, mit phantasievollen und zum Schwitzen animierenden Kostümen reiste man in dieser Session durch die Taiga. Präsidentin Ingird Pfahler versprach lange russische Nächte und übergab das Wort an Sitzungspräsident Ludwig Schneider, der wieder pointiert durchs Programm führte. Nach einem rasanten Gardemarsch der Prinzengarde zeigte das Kinderprinzenpaar bei seinem Walzer wie viel Talent in ihnen steckt. Mit einem Schlitten wurden die neuen Totalitäten in den Saal gefahren. Zar Georg und Zarin Susanne übernahmen die Herrschaft über ihr Narrenvolk Die Elferrats-Männer verwandelten sich in Ballett-Ratten, wobei der Star des Schwanensees, Thoms Seilz alias Thomassjoff Seilzew, als Schneeflöckchen - oder Schwan? - von der Bühnendecke schwebte. Am 5. 2. 94 luden die Schlafmützen zu ihrer großen Prunksitzung in die Bäumenheimer Mehrzweckhalle ein. Sie reimten mit spitzer Zunge, sie küssten mit feurigen Lippen und sie tanzten mit Herzblut. Wer die Namen Eichhorn und Seel in den Mund nahm, hatte die Lacher auf seiner Seite. Dank ihres großen Erfolges und Bekanntheitsgrads, durfte die Prinzengarde ins Maximilianeum nach München. An diesem Tag war der Bayerische Landtag fest in der Hand der Bäumenheimer Narren.*